

Management- System  Handbuch	✓	<b>VA = Verfahrensanweisung</b>	 <b>HACA</b> <b>LEITER</b>	
		AA = Arbeitsanweisung		
		FB = Formblatt		
		PA = Prüfanweisung		
<b>Titel:</b> <b>Vorbeugemaßnahmen</b>		Nr.: HACA 3.0-VA-02-0 (Vorbeugemaßnahmen)		
		Seite 1 von 1		

<b>1. Zweck / Ziel:</b> Beseitigung von Ursachen von möglichen Fehlern
<b>2. Geltungsbereich:</b> Alle Mitarbeiter der HACA
<b>3. Beschreibung der Inhalte:</b>  Auslösen von Maßnahmen für eine Vorbeugung sind :  3.1 Störungen von Maschinen und / oder Betriebsmittel 3.2 Abweichungen (siehe VA Abweichung) 3.3 Produkt - und Marktanalysen 3.4 Berichte / Protokolle (z.B. Besuchsberichte, Auditberichte, Projektbearbeitung, Prüfberichte) 3.5 Anregungen von Mitarbeitern (VV) 3.6 unvollständige Fertigungsvorgaben (Zeichnung/Stückliste)
<b>4. Mitgettende Dokumente und Unterlagen:</b>  SINIC REK Software Genehmigung von Änderungen Projektbearbeitung / Änderungsantrag VA Abweichung Verbesserungsvorschlag
<b>5. Ablauf:</b>  Vorbeugemaßnahmen sind alle Maßnahmen, die gegen mögliche Fehler gerichtet sind. Eine Begutachtung eines Musters, Ausfallmuster/ Baumuster aus Nullserie oder 1.Serie ist methodisch noch als Vorbeugung anzusehen.  Die Fachbereiche sind selbst verantwortlich. Die Vorbeugung trifft der Fachbereich der den möglichen Fehler / Problem erkannt hat und eine Vorbeugemaßnahme einleiten will. Im Zweifelsfall sind Abstimmungen erforderlich. Die QS kann für die systematische Bearbeitung hinzugezogen werden  Die Befugnis, Prozeß - oder Produktänderungen durchzuführen ist in VA „Abweichungen“ beschrieben.  Zur Sicherstellung der Wirksamkeit der durchgeführten Vorbeugemaßnahme ist der Vorgesetzte des Fachbereiches, der die Maßnahme beantragt hat, verpflichtet sich durch Vorlage geeigneter Informationen von deren Erfolg zu überzeugen.

Freigabe:										
Ersteller		Freigegeben:			Genehmigt:					
Name:		Name:			Name:					
Datum:		Datum:			Datum:					
Verteiler										
GL	VK	VWA	AV	TB	QS	EK	VS	RW	EDV	WB
BT	HF	MF	Alu/GFK	WZB	Sonstige:					